

## Zusammenfassung

# Abfallgebührenkalkulation 2022

für den

Schwarzwald-Baar-Kreis

von

■ ECONUM Unternehmensberatung GmbH

\_Vertrauen \_Kompetenz \_Umsetzung



November 2021



In	Inhaltsverzeichnis Sei			
1	Vorbemerkungen	4		
	Wesentliche Plandaten der Kalkulation	5		
	<ul><li>2.1 Abfallmengen</li><li>2.2 Primärkosten</li></ul>			
3	Grundlagen und Aufbau der Kalkulationen	8		
	<ul><li>3.1 Grundsätzliches und Darstellung</li><li>3.2 Kostenarten</li><li>3.3 Kostenstellen</li><li>3.4 Kalkulationen</li></ul>	8		
	<ul><li>3.4.1 Zwischenkalkulationen (Verrechnung auf Kostenträger).</li><li>3.4.2 Gebührenkalkulationen</li></ul>			
4	Ergebnisse	15		
	<ul><li>4.1 Ergebnisse gemäß betriebswirtschaftlicher Ermittlung</li><li>4.2 Ergebnisse nach abfallpolitischer Lenkung</li></ul>			
5	Abstimmung der betriebswirtschaftlichen Kalkulation	18		



## Verzeichnis der Anhänge

- Anhang 1 Wesentliche Abfallmengen
- Anhang 2 Primärkosten und Kostenstellenrechnung
- Anhang 3 Zwischenkalkulationen (Verrechnung auf Kostenträger)
- Anhang 4 Betriebswirtschaftliche Gebührenkalkulationen
- Anhang 5 Ergebnisübersicht (betriebswirtschaftlich Gebühren und abfallpolitische Lenkung)



#### 1 <u>Vorbemerkungen</u>

Nachfolgend sind die Grundlagen und Ergebnisse der betriebswirtschaftlichen Gebührenkalkulation für den Kalkulationszeitraum 2022 dargestellt.

Grundlage der Berechnungen/Kalkulationen sind die erarbeiteten Plandaten. Bei den Plandaten handelt es sich insbesondere um

- Technische Grunddaten, u.a.
  - Mengen (z.B. Behälter, Abfallmengen etc.),

und

- Werte, u.a.
  - laufende Kosten (z.B. für Personal, Fremdleistungen etc.),
  - verrechnete Erlöse (z.B. für Altpapier, Altmetall etc.),
  - Anschaffungs-/Herstellkosten und Restwerte der Wirtschaftsgüter sowie Investitionsplanung für die Ermittlung der kalkulatorischen Abschreibungen und Zinsen,
  - Ergebnisse aus Vorjahren.

Die Grundlagen und Ergebnisse der Gebührenkalkulation inklusive der betriebswirtschaftlichen Gebührenkalkulation sowie die abfallpolitisch gelenkten Gebühren sind in dieser Zusammenfassung dargestellt.

Die Kalkulationsschritte sowie die Ergebnisse sind in Anhängen zu dieser Zusammenfassung dokumentiert. Die Anhänge dienen der detaillierten Darstellung der Berechnungsgrundlagen, des Rechenwerks (Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung) und der einzelnen Kalkulationsschritte.

Mögliche geringfügige Differenzen in der Berechnung von Werten in der gesamten Gebührenkalkulation resultieren daraus, dass diese gerundet dargestellt sind. Die interne Verarbeitung der Werte erfolgte dagegen mit der höchstmöglichen Rechengenauigkeit.



#### 2 Wesentliche Plandaten der Kalkulation

### 2.1 <u>Abfallmengen</u>

Die der Gebührenkalkulation zugrunde liegenden prognostizierten Mengen für die einzelnen Bereiche sind in **Anhang 1** dargestellt. Diese Mengen dienen im Rahmen der Leistungsverrechnung sowie der Weiterverrechnung in die Gebührenbereiche einer korrekten Verrechnung der Kosten.

### 2.2 <u>Primärkosten</u>

Die Primärkosten nach Kostenarten sowie zugeordnet zu den jeweiligen Kostenstellen, welche der betriebswirtschaftlichen Gebührenkalkulation zugrunde liegen, können dem **Anhang 2** entnommen werden.

Aggregiert ergeben sich folgende Primärkosten:



		Primärkosten nach Kostenarten		
		Kostenart		
	Kto-Nr.	Kto-Bezeichnung	PLAN 2022	
			EUR	%
Ziff.	1	2	3	1
1.	33214206	Entgelte für Altreifenverwertung	-20.000	-0,1%
2.	33214207	Entgelte Mineralische Abfälle	-4.000	0,0%
3.	34110000	Mieten und Pachten, Erträge	-2.300	0,0%
4.	34214201	Erlösanteil von Betreiberfirma Kompostanlage	-220.000	-1,2%
5.	34214202	Verkaufserlöse PPK Grüne Tonne	-619.080	-3,3%
6.	34214203	Verkaufserlöse PPK Wertstoffsammelstellen	-101.640	-0,5%
7.	34214204	Verkaufserlöse Elektrogeräte	-44.000	-0,2%
8.	34214207	Verkaufserlöse Alttextilien Wertstoffsammelstellen	-10.000	-0,1%
9.	34214208	Verkaufserlöse Alttextilien Kooperationssammlung	-15.000	-0,1%
10.	34214210	Verkaufserlöse Altmetall	-400.000	-2,2%
11.	34214211	Verkaufserlöse Behälter	-2.500	0,0%
12.	34214214	Verkaufserlöse PPK Grüne Tonne Verpackungsanteil, ustpfl.	-318.920	-1,7%
13.	34214215	Verkaufserlöse PPK Wertstoffsammelstellen ustpfl.	-52.360	-0,3%
14.	34214216	Verkauf von Bioabfalltüten	-3.000	0,0%
15.	34610000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.000	0,0%
16.	34614202	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte ustpfl.	-1.000	0,0%
17.	34614208	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (Werststoffsamme	-200	0,0%
18.	34614228	Sonstige Einnahmen (Schadstoffsammlung)	-5.000	0,0%
19.	34870000	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen von privater	-936.000	-5,1%
20.	34880222	Erstattungen von übrigen Bereichen, Personalkosten	-52.088	-0,3%
21.	34884203	Kostenerstattung Klinikum	-85.000	-0,5%
22.	42124200	Zuführung Deponierückstellung (ohne Finanzrechnung)	1.000.000	5,4%
23.	42220000	Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern (bis 800 € nette	200	0,0%
24.	42314201	Pacht Kompostanlage	27.000	0,1%
25.	42314202	Pacht Umladestation Tuningen	18.300	0,1%
26.	42416000	Aufwand für gebäudebezogene Versicherungen	2.300	0,0%
27.	42430001	Betriebskosten Betreiberfirma Umschlagstation	190.000	1,0%
28.	42430002	Kosten Betreiberfirma Kompostanlagen	681.500	3,7%
29.	42430003	Allgemeiner Betriebsaufwand Kompostanlagen	19.900	0,1%
30.	42430004	Allgemeiner Betriebsaufwand Umschlagstation	18.000	0,1%
31.	42430006	Kosten Mülltransport Beseitigung	554.323	3,0%
32.	42430007	Kosten Beseitigung	5.032.986	27,2%
33.	42430008	Wertstoffsammelstellen, Betriebskosten	676.300	3,7%
34.	42430010	Alttextilsammlung Wertstoffsammelstellen	2.000	0,0%
35.	42430011	Alttextilsammlung Kooperationssammlung	10.000	0,1%
36.	42430012	Alttextilien Abführung Erlößanteil Kooperationspartner	1.500	0,0%
37.	42430013	Flachglas, Korken, u.ä.	12.000	0,1%
38.	42430014	Altholzverwertung	17.564	0,1%
39.	KOA_0012	Altholzverwertung (ma)	941.055	5,1%
40.	42430015	PPK Erlösabtretung Duale Systeme	190.000	1,0%
41.	42430016	PPK Straßensammlung Vereine	12.300	0,1%
42.	42430017	PPK Behältermiete u. Logistik Wertstoffsammelstellen	170.000	0,9%
43.	42430018	PPK Einsammeln und Transport	1.042.925	5,6%
44.	42430019	PPK Behälterbestandspflege u. Änderungsdienst	22.934	0,1%
45.	KOA_0013	PPK Behälterbestandspflege u. Änderungsdienst (ma)	2.666	0,0%
46.	42430021	PPK Behälterneubeschaffung	66.300	0,4%
		_	-	



		Primärkosten nach Kostenarten		
		Kostenart	-	
	Kto-Nr.	Kto-Bezeichnung	PLAN 2022	
			EUR	%
Ziff.	1	2	3	1
47.	42430022	PPK Verwertungslogistik	11.960	0,1%
48.	42430023	Altmetallverwertung Straßensammlungen Vereine	14.000	0,1%
49.	42430024	Altmetallverwertung Behälter Wertstoffhöfe	120.000	0,6%
50.	42430025	Elektrogeräteverwertung	38.000	0,2%
51.	42430026	Kühlgeräteentsorgung	5.500	0,0%
52.	42430027	Altreifenverwertung	20.000	0,1%
53.	42430028	Schadstoffsammlung	140.000	0,8%
54.	42430029	Mineralstoffentsorgung	4.000	0,0%
55.	42430031	Biomüllverwertung	1.016.091	5,5%
56.	42430032	Warentauschtage	26.000	0,1%
57.	42430033	Abfallwirtschaftskonzept	20.000	0,1%
58.	42430034	Maßnahmen zur Verbesserung der Sammelstruktur	15.000	0,1%
59.	42430040	Abfallvermeidung sonstige Maßnahmen	10.000	0,1%
60.	42430041	Grünguttransport ab RZ/WH und GGS	330.000	1,8%
61.	42430042	Betrieb Grüngutsammelstellen	30.000	0,2%
62.	KOA_0001	Einsammlung u. Transport Haus-/Gewerbemüll (za)	2.424.608	13,1%
63.	K0A_0002	Einsammlung u. Transport Haus-/Gewerbemüll (ma)	213.107	1,2%
64.	KOA_0003	Einsammlung u. Transport Biomüll (za)	1.483.978	8,0%
65.	KOA_0004	Einsammlung u. Transport Biomüll (ma)	92.833	0,5%
66.	42430052	Einsammlung u. Transport Sperrmüll	678.217	3,7%
67.	42430053	Müllsäcke (Beschaffung, Verteilung)	15.000	0,1%
68.	42430054	Gebührenmarken (kreisweit)	3.500	0,0%
69.	42430055	Kosten Sonderleerungen	18.000	0,1%
70.	42430056	Rest- und Biomüll Behälterneubeschaffung	80.000	0,4%
71.	KOA_0005	Rest- und Biomüll Behälterbestandspflege (za)	251.541	1,4%
72.	KOA_0006	Rest- und Biomüll Behälterbestandspflege (ma)	107.057	0,6%
73.	42430060	Wild abgelagerte Abfälle	3.000	0,0%
74.	42430061	Landschaftspflegeaktion	9.000	0,0%
75.	42430062	Entsorgung wild abgelagerter Abfälle - Entschädigung Gemei	106.000	0,6%
76.	42714201	Gewerbeberatung	11.000	0,1%
77.	42714202	Abfallkalender	74.000	0,4%
78.	42714203	Printmedien / Digitale Medien	5.000	0,0%
79.	42714204	Projektförderung	18.000	0,1%
80.	42714205	Kompostabsatz	2.000	0,0%
81.	42714206	sonstige Öffentlichkeitsmaßnahmen	1.000	0,0%
82.	44410001	Versicherungen	16.000	0,1%
83.	44524202	Betriebskostenersatz an Landkreis TUT für Waagennutzung	75.000	0,4%
84.	47111000	Abschreibung auf bewegliches und immaterielles Anlageverm	800	0,0%
85.	47112000	Abschreibung auf unbewegliches Anlagevermögen	125.200	0,7%
86.	48110000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.249.800	12,2%
87.	KOA_0007	Personalaufwand	277.600	1,5%
88.	KOA_0008 Verzinsung des Anlagekapitals		15.700	0,1%
89.	KOA_0009	Abfuhrkosten Außenbereichssack Haus-/Gewerbemüll	15.343	0,1%
55.	_	Abfuhrkosten Außenbereichssack Hada/ deweibenfuhl	4.410	0,0%
90.	NUA UUTU			
90. 91.	KOA_0010 KOA_0014	Ausgleich Über-/Unterdeckung Vorjahr	500.000	2,7%



#### 3 Grundlagen und Aufbau der Kalkulationen

## 3.1 Grundsätzliches und Darstellung

Im Folgenden werden die Systematik und die betriebswirtschaftlichen Strukturen der Gebührenkalkulation zusammenfassend dargestellt.

Die betriebswirtschaftliche Gebührenkalkulation gliedert sich in die Teilrechenwerke

- Kostenartenrechnung (welche Kosten fallen an?)
- Kostenstellenrechnung (wo fallen Kosten an?)
- Kalkulationen (für welche Leistungen fallen Kosten an?)

Die einzelnen Grundlagen sowie Mengen- und Wertansätze, Verrechnungen und Kalkulationsergebnisse sind in Anhängen dokumentiert.

Folgende Anhänge zu dieser Zusammenfassung wurden erstellt:

- Anhang 1: Wesentliche Abfallmengen
- Anhang 2: Primärkosten und betriebswirtschaftliche Kostenstellenrechnung
- Anhang 3: Zwischenkalkulationen (Verrechnung auf Kostenträger)
- Anhang 4: Betriebswirtschaftliche Gebührenkalkulationen
- Anhang 5: Übersicht über die Ergebnisse der Gebührenkalkulation

#### 3.2 <u>Kostenarten</u>

Die Darstellung der einzelnen Kostenarten (Personalkosten, Instandhaltungskosten, Fremdleistungen etc.) erfolgt jeweils nach Kostenarten gemäß ihrer Abhängigkeit von der Leistungserbringung und ihres Einflusses auf die Liquidität.

Dabei wurden die Kostenarten nach den folgenden Kriterien weiter differenziert:

- Kostenverhalten
  - mengenabhängige (variable) Kosten
  - zeitraumabhängige (fixe) Kosten
- Liquiditätswirksamkeit
  - kassenwirksame Kosten
  - nicht kassenwirksame (kalkulatorische) Kosten (Abschreibungen, Zinsen, Zuführung Rückstellung)

Mit der Darstellung dieser Kalkulationspositionen ist die betriebswirtschaftliche Aussagefähigkeit durch das mögliche Ableiten

- der Auswirkungen von Mengenveränderungen auf die Kosten
- von Aussagen bzgl. der Liquidität aus dem Rechenwerk

sichergestellt.

Zudem stellt die betriebswirtschaftliche Trennung der Kosten in mengenabhängige (variable) und zeitraumabhängige (fixe) Kosten sowie die konsequente Beibehaltung dieser



Trennung im gesamten Rechenwerk die Grundlage für die Verrechnung der Kosten in die jeweiligen Gebührenbereiche (Jahres-/Leistungsgebühren/Zusatzgebühren) dar.

#### **Einzelne Kostenarten / Kalkulationspositionen:**

#### a) Kassenwirksame Kosten

Bei den kassenwirksamen Kosten erfolgt die Unterscheidung zwischen mengen- (variablen) und zeitraumabhängigen (fixen) Kosten. Die Kostenarten wurden den Kalkulationspositionen folgendermaßen zugeordnet:

- mengenabhängige Kosten
  - Mieten / Pachten / Leasing
  - fremde Entsorgungskosten
  - fremde Umschlags-/Ferntransportkosten
  - fremde Einsammel-/Primärtransportkosten
  - Verwertungserlöse Wertstoffe
- zeitraumabhängige Kosten
  - Personalkosten
  - Mieten / Pachten / Leasing
  - Unterhaltung / Bewirtschaftung
  - Betriebsstoffe
  - Betreiber-/Betriebsvergütungen
  - fremde Entsorgungskosten
  - fremde Umschlags-/Ferntransportkosten
  - fremde Einsammel-/Primärtransportkosten
  - sonstige Unternehmerentgelte
  - Kostenerstattungen, sonstige Erstattungen
  - Instandhaltung / Wartung / Inspektion
  - Versorgungs-/Unterhaltskosten
  - Steuern/Versicherungen/Beiträge/Gebühren
  - Öffentlichkeitsarbeit
  - Fahrt-/Reise-/Aus-/Fortbildungskosten
  - EDV-Kosten
  - Prüfungs-/Beratungskosten/Gutachten
  - sonstiger betrieblicher Aufwand
  - sonstige verrechnete Erlöse / Einnahmen

#### b) nicht kassenwirksame (kalkulatorische) Kosten

Unter nicht kassenwirksamen (kalkulatorischen) Kosten werden in dieser Kalkulation



- kalkulatorische Abschreibungen,
- kalkulatorische Zinsen sowie der
- Aufwand Nachsorgerückstellung

ausgewiesen.

Kalkulatorische Abschreibungen und Zinsen sind als zeitraumabhängige (fixe) Kosten einzuordnen, ebenso die Zuführung zur Nachsorgerückstellung.

Für die bestehenden Anlagegüter und geplanten Investitionen wurden die jährlichen kalkulatorischen Abschreibungen wie folgt ermittelt:

Kalkulatorische Abschreibungen = Anschaffungswert / Nutzungsdauer (Jahre)

Bei der Berechnung der kalkulatorischen Zinsen für das Anlagekapital wurde ein Zinssatz von 1,26 % prognostiziert.

#### 3.3 <u>Kostenstellen</u>

Kostenrechnerisch wurden folgende Kostenbereiche definiert:

#### Kostenbereiche Abfallwirtschaft

- Einsammlung / Erfassung
- Fremdentsorgung
- Umschlagstation
- Kompostanlage
- Abfallwirtschaftliche Maßnahmen

sowie den übergeordneten Kostenbereichen

• Administration (Zentrale Kosten)

Die einzelnen Bereiche wurden weiter in Kostenstellen gegliedert. Die Kostenstellenstruktur orientiert sich u.a. an der Kalkulations-/ Kostenträger-/ Gebührenstruktur, an der Notwendigkeit einer unterschiedlichen Weiterverrechnung von Kosten als "innerbetriebliche Leistungen" sowie am Informationsbedarf.

#### 3.4 Kalkulationen

#### 3.4.1 Zwischenkalkulationen (Verrechnung auf Kostenträger)

Alle Kosten werden in einem ersten Schritt auf betriebswirtschaftliche Kostenträger verrechnet, die sich in der Gliederung an den Leistungen orientieren.

Dabei findet eine Verrechnung über Kostensätze bei eindeutigen, messbaren bzw. klar nachvollziehbaren Leistungsbeziehungen statt. Dazu wurden geeignete Leistungsgrößen (z.B. Leistungsmengen in Mg, etc.) verwendet.

Die Zwischenkalkulation ist in **Anhang 3** (Sicht des jeweils empfangenden Kostenträgers) dokumentiert. In Anhang 2 ist zudem die Sicht der abgebenden Kostenstellen abgebildet.

Betriebswirtschaftliche Kostenträger / Zwischenkalkulationen wurden u.a. erarbeitet für die Bereiche:



- Einsammlung und Transport Haus- und Geschäftsmüll
- Einsammlung und Transport Bioabfall
- Behälterservice Rest- und Biomüll und Altpapier
- Einsammlung und Transport Sperrmüll
- Einsammlung und Verwertung Altpapier
- Einsammlung und Entsorgung von Problemstoffen
- Umschlagsstation
- Wertstoffsammelstellen
- Kompostanlage / Verwertung Grüngut
- Thermische Behandlung
- Verwertung Bioabfall
- Verwertung Altholz
- Verwertung Altmetall
- Verwertung E-Schrott
- Warentauschtage
- Kunststoffverwertung
- Verwertung Alttextilien
- Verwertung/Entsorgung sonstiger Wertstoffe/Abfälle
- Öffentlichkeitsarbeit
- Zentrale Bereiche
- Amt für Abfallwirtschaft
- Vollstreckung
- Ergebnisse Vorjahre
- Nachsorge

Die einzelnen Bereiche wurden weiter in Kostenträger gegliedert.



#### 3.4.2 Gebührenkalkulationen

Folgende Gebührenkalkulationen wurden gemäß der Gebührenstruktur erarbeitet:

- Jahresgebühren Haushalte
- Behältergebühren Restabfall (private Haushaltungen)
- Behältergebühren Biomüll (private Haushaltungen)
- Gebühren für Restmüllsäcke mit einem Fassungsvolumen von 35 Litern nach § 12 Abs. 10
- Gefäßgebühren in Streusiedlungsbereichen
- Gefäßgebühren für Abfallsäcke in Zweitwohnungen, Ferienwohnungen und Ferienhäusern (§ 12 Abs. 12) und für Mehrbedarfssäcke
- Behältergebühren Restabfall für die Entsorgung von gewerblichen Siedlungsabfällen
- Gebühren für die Restmüllsäcke mit einem Fassungsvolumen von 35 Litern für gewerbliche Anfallstellen gem. § 12 Abs. 10 (historischer Stadtkern Villingen)
- Benutzungsgebühren für die Biomüllentsorgung bei gewerblichen Betrieben
- Behältertauschgebühr
- Gebühren für Sonderleerungen und Sonderabfuhren
- Anlieferungen aus dem Schwarzwald-Baar-Kreis an der Müllumschlagstation Tuningen
- Anlieferungen von Grüngut aus dem Schwarzwald-Baar-Kreis an den Kompostanlagen Villingen und Hüfingen

Die betriebswirtschaftliche Kalkulation der Gebühren ist in **Anhang 4** dokumentiert.

Die Gebührenkalkulation folgt dabei folgender Logik im Hinblick auf die Zuordnung und Verrechnung der Kosten in die jeweiligen Gebührenbereiche. Nachfolgend ist die Verrechnung hinsichtlich der Jahresgebühren und Behältergebühren für Haushalte und Gewerbebetriebe für Rest- und Bioabfall zusammengefasst. Hinsichtlich der übrigen Gebührenbereiche wird auf den Anhang 4 verwiesen.

#### Jahresgebühren Haushalte

In die Jahresgebühren Haushalte werden die Kosten für die abfallwirtschaftlichen Maßnahmen sowie für die Administration / Verwaltung verrechnet, also

- abfallwirtschaftliche Maßnahmen
  - Altpapiererfassung und -verwertung
  - Altholzerfassung und -verwertung
  - Einsammlung und Verwertung von Altmetall
  - Einsammlung und Verwertung von Elektroaltgeräten
  - Problemstoffsammlung und -entsorgung
  - Erfassung / Verwertung/Entsorgung sonstige Wertstoffe/Abfälle



- Betrieb Kompostanlage / Verwertung Grüngut
- Betrieb der Wertstoffsammelstellen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Administration / Verwaltung

#### Behältergebühren Restabfall (Haushalte)

In die Behältergebühren Restabfall (Haushalte) werden die Kosten für die Einsammlung, den Umschlag und die Entsorgung sowie der Nachsorge verrechnet, also

- Einsammelkosten
  - Kosten für die Einsammlung von Restabfall
  - Kosten für die Einsammlung von Sperrmüll
  - Kosten für die aufgestellten Abfallbehälter einschließlich Behälterservice
- Entsorgungskosten
  - Kosten für den Umschlag und die Entsorgung von Restabfall sowie für Sperrmüll
- Nachsorge

#### Behältergebühren Restabfall (Gewerbebetriebe)

In die Behältergebühren Restabfall (Gewerbebetriebe) werden die Kosten für die Einsammlung, den Umschlag und die Entsorgung, der Kosten für die abfallwirtschaftlichen Maßnahmen sowie für die Administration / Verwaltung und der Nachsorge verrechnet, also

- Einsammelkosten
  - Kosten für die Einsammlung von Restabfall
  - Kosten für die aufgestellten Abfallbehälter einschließlich Behälterservice
- Entsorgungskosten
  - Kosten für den Umschlag und die Entsorgung von Restabfall
- abfallwirtschaftliche Maßnahmen
  - Altpapiererfassung und -verwertung
  - Altholzerfassung und -verwertung
  - Einsammlung und Verwertung von Altmetall
  - Einsammlung und Verwertung von Elektroaltgeräten
  - Problemstoffsammlung und -entsorgung
  - Erfassung / Verwertung/Entsorgung sonstige Wertstoffe/Abfälle
  - Betrieb Kompostanlage / Verwertung Grüngut
  - Betrieb der Wertstoffsammelstellen
  - Öffentlichkeitsarbeit
- Administration / Verwaltung



#### • Nachsorge

#### Behältergebühren Biomüll (Haushalte)

In die Behältergebühren Biomüll (Haushalte) werden die Kosten für die Einsammlung, den Umschlag und die Verwertung verrechnet, also

- Einsammelkosten
  - Kosten für die Einsammlung von Biomüll
  - Kosten für die aufgestellten Abfallbehälter einschließlich Behälterservice
- Verwertungskosten
  - Kosten für den Umschlag und die Verwertung von Biomüll

#### Behältergebühren Biomüll (Gewerbebetriebe)

In die Behältergebühren Biomüll (Gewerbebetriebe) werden die Kosten für die Einsammlung, den Umschlag und die Verwertung sowie für die Administration / Verwaltung verrechnet, also

- Einsammelkosten
  - Kosten für die Einsammlung von Biomüll
  - Kosten für die aufgestellten Abfallbehälter einschließlich Behälterservice
- Verwertungskosten
  - Kosten für den Umschlag und die Verwertung von Biomüll
- Administration / Verwaltung



#### 4 Ergebnisse

#### 4.1 <u>Ergebnisse gemäß betriebswirtschaftlicher Ermittlung</u>

Die Ergebnisse der betriebswirtschaftlich ermittelten Gebührensätze für den Kalkulationszeitraum 2022 sind dem Anhang 4 zu entnehmen.

#### 4.2 Ergebnisse nach abfallpolitischer Lenkung

Ausgehend von den ausschließlich nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ermittelten Gebührensätzen wurden nach Vorgaben des Landkreises abfallpolitische Gestaltungen vorgenommen. Dabei geht es darum, durch abfallpolitische Gestaltung ein im Vergleich zur betriebswirtschaftlichen Kostenstruktur höheres Maß an Leistungsorientierung der Gebühren vorzusehen, um stärkere Anreize zur Umsetzung der abfallpolitischen Ziele zu setzen. Neben den generellen abfallpolitischen Zielen der Abfallvermeidung und Abfalltrennung bezweckt der Landkreis dabei insbesondere, Anreize für die Nutzung des Biotonne zu setzen. Hierzu werden die in den Behältergebühren Biomüll (Haushalte) bzw. Behältergebühren Biomüll (Gewerbebetriebe) verrechneten zeitraumabhängigen Kosten reduziert und teilweise in die Jahresgebühren bzw. Behältergebühren Restabfall (Gewerbebetriebe) verrechnet, um die abfallpolitischen Ziele zu unterstützen.

Die Lenkungsbeträge und die Ergebnisse dieser abfallpolitischen Gestaltung sind in Anhang 5 ausgewiesen.



Nachfolgend sind die im Ergebnis vorgeschlagenen Jahresgebühren und Behältergebühren für Haushalte und Gewerbebetriebe zusammengefasst. Hinsichtlich der übrigen Gebührenvorschläge wird auf Anhang 5 verwiesen.

				Gebührenvorschlag		Veränderung zur neukalkulierten Gebühr		
	Gebührenbereich	Menge	Mengen- einheit			bisherige Gebühr	Veränd. Gebühr absolut	Veränd. %
				Gebühr	absoluter Betrag			
			_	€/ME	€/a	€/ME	€/ME	%
lohroo	gebühren 1	2	3	4	5	6	7	8
G01	Jahresgebühr bei Haushalten mit 1 Person	36.028	Haushalte	32,40	1.167.307,20	35,00	-2,60	-7,4%
G02	Jahresgebühr bei Haushalten mit 1 Person	46.399	Haushalte	48,50	2.250.351,50	52,50	-4,00	-7,4%
G02	Jahresgebühr bei Haushalten mit 4 und mehr Personen	16.577	Haushalte	58,30	966.439,10	63,00	-4,00	-7,5%
	ergebühren Restabfall (private Haushaltungen)	10.577	riausitaite	36,30	900.439,10	03,00	-4,10	-1,570
G04	Behältergebühr 40 l Restabfallbehälter, 14-täglich	1.355	Behälter	64.60	87.533,00	63.50	1.10	1.7%
G05	Behältergebühr 40 i Restabfallbehälter, 4-wöchentlich	5.971	Behälter	28,20	168.382,20	27,70	0.50	1,8%
G06	Behältergebühr 60 l Restabfallbehälter, 14-täglich	5.219	Behälter	96,90	505.721,10	95,20	1,70	1,8%
G07	Behältergebühr 60 l Restabfallbehälter, 4-wöchentlich	12.475	Behälter	42,20	526.445,00	41,50	0.70	1,7%
G08	Behältergebühr 80 l Restabfallbehälter, 14-täglich	4.690	Behälter	129,20	605.948,00	127.00	2,20	1,7%
G09	Behältergebühr 80 l Restabfallbehälter, 4-wöchentlich	8.862	Behälter	56.30	498.930.60	55.30	1.00	1.8%
G10	Behältergebühr 120 l Restabfallbehälter, 14-täglich	4.145	Behälter	193,70	802.886,50	190,50	3,20	1,7%
G11	Behältergebühr 120 l Restabfallbehälter, 4-wöchentlich	7.488	Behälter	84,40	631.987,20	83,00	1.40	1,7%
G12	Behältergebühr 140 l Restabfallbehälter, 14-täglich	587	Behälter	226,00	132.662,00	222,20	3,80	1,7%
G13	Behältergebühr 140 l Restabfallbehälter, 4-wöchentlich	1.481	Behälter	98.50	145.878,50	96,80	1.70	1,8%
G14	Behältergebühr 240 l Restabfallbehälter, wöchentlich	160	Behälter	774,70	123.952,00	761,90	12,80	1,7%
G15	Behältergebühr 240 l Restabfallbehälter, 14-täglich	2.494	Behälter	387,40	966.175,60	381,00	6,40	1,7%
G16	Behältergebühr 240 l Restabfallbehälter, 4-wöchentlich	2.905	Behälter	168,70	490.073,50	166,00	2,70	1,6%
G17	Behältergebühr 770 l Restabfallbehälter, wöchentlich	126	Behälter	2.164,90	272.777,40		34,80	1,6%
G18	Behältergebühr 770 l Restabfallbehälter, 14-täglich	308	Behälter	1.082,50	333.410.00	1.065.10	17.40	1,6%
G19	Behältergebühr 770 l Restabfallbehälter, 4-wöchentlich	94	Behälter	541,30	50.882,20	532,50	8,80	1,7%
G20	Behältergebühr 1.100 l Restabfallbehälter, wöchentlich	204	Behälter	3.092,60	630.890,40		49,60	1,6%
G21	Behältergebühr 1.100 l Restabfallbehälter, 14-täglich	337	Behälter	1.546,30	521.103,10	1.521,50	24,80	1,6%
G22	Behältergebühr 1.100 l Restabfallbehälter, 4-wöchentlich	60	Behälter	773,20	46.392,00	760,80	12,40	1,6%
G23	Behältergebühr 2.500 I Restabfallbehälter, wöchentlich	0	Behälter	7.028,70	0,00	6.916,00	112,70	1,6%
G24	Behältergebühr 2.500 l Restabfallbehälter, 14-täglich	0	Behälter	3.514,40	0,00	3.458,00	56,40	1,6%
G25	Behältergebühr 2.500 I Restabfallbehälter, 4-wöchentlich	1	Behälter	1.757,20	1.757,20	1.729,00	28,20	1,6%
G26	Behältergebühr 4.500 I Restabfallbehälter, wöchentlich	0	Behälter	12.651,50	0,00	12.448,80	202,70	1,6%
G27	Behältergebühr 4.500 l Restabfallbehälter, 14-täglich	0	Behälter	6.325,80	0,00	6.224,40	101,40	1,6%
G28	Behältergebühr 4.500 I Restabfallbehälter, 4-wöchentlich	0	Behälter	3.162,90	0,00	3.112,20	50,70	1,6%
Behält	ergebühren Biomüll (private Haushaltungen)							
G29	Behältergebühr 60 I Biomüllbehälter	21.112	Behälter	67,80	1.431.393,60	67,80	0,00	0,0%
G30	Behältergebühr 120 I Biomüllbehälter	3.073	Behälter	135,70	417.006,10	135,70	0,00	0,0%
G31	Behältergebühr 240 I Biomüllbehälter	1.409	Behälter	271,30	382.261,70	271,30	0,00	0,0%
G32	Behältergebühr 660 I Biomüllbehälter	168	Behälter	746,10	125.344,80	746,10	0,00	0,0%
G33	Behältergebühr 240 I Biomüllbehälter, wöchentlich	230	Behälter	403,10	92.713,00	403,10	0,00	0,0%
G34	Behältergebühr 660 I Biomüllbehälter, wöchentlich	57	Behälter	1.108,50	63.184,50	1.108,50	0,00	0,0%



						Voröndoru	od zur nouko	lkuliorton
				Gebührenvorschlag		Veränderung zur neukalkulierten Gebühr		
						Veränd.		
						bisherige		V
	0.171		Mengen-			Gebühr	Gebühr	Veränd. %
	Gebührenbereich	Menge	einheit				absolut	
					absoluter			
				Gebühr	Betrag			
					8			
				€/ME	€/a	€/ME	€/ME	%
	1	2	3	4	5	6	7	8
-	ergebühren Restabfall für die Entsorgung von gewerblichen Sie			440.50	7.040.00	440.50	0.00	0.00/
G47	Behältergebühr 40 I Restabfallbehälter, 14-täglich (Gewerbe)	64	Behälter	119,50	7.648,00	116,50	3,00	2,6%
G48	Behältergebühr 40 I Restabfallbehälter, 4-wöchentlich (Gewerbe)	395	Behälter	83,10	32.824,50	81,00	2,10	2,6%
G49	Behältergebühr 60 I Restabfallbehälter, 14-täglich (Gewerbe)	207	Behälter	137,30	28.421,10	134,50	2,80	2,1%
G50	Behältergebühr 60 I Restabfallbehälter, 4-wöchentlich (Gewerbe)	280	Behälter	92,00	25.760,00	90,10	1,90	2,1%
G51	Behältergebühr 80 I Restabfallbehälter, 14-täglich (Gewerbe)	231	Behälter	154,80	35.758,80	152,30	2,50	1,6%
G52	Behältergebühr 80 I Restabfallbehälter, 4-wöchentlich (Gewerbe)	205	Behälter	100,80	20.664,00	99,00	1,80	1,8%
G53	Behältergebühr 120 I Restabfallbehälter, 14-täglich (Gewerbe)	478	Behälter	189,90	90.772,20	187,90	2,00	1,1%
G54	Behältergebühr 120 l Restabfallbehälter, 4-wöchentlich (Gewerbe)	332	Behälter	118,40	39.308,80	116,90	1,50	1,3%
G55	Behältergebühr 140 l Restabfallbehälter, 14-täglich (Gewerbe)	106	Behälter	207,40	21.984,40	205,80	1,60	0,8%
G56	Behältergebühr 140 I Restabfallbehälter, 4-wöchentlich (Gewerbe)	67	Behälter	127,30	8.529,10	125,90	1,40	1,1%
G57	Behältergebühr 240 I Restabfallbehälter, wöchentlich (Gewerbe)	443	Behälter	542,00	240.106,00	535,30	6,70	1,3%
G58	Behältergebühr 240 I Restabfallbehälter, 14-täglich (Gewerbe)	1.248	Behälter	295,90	369.283,20	295,60	0,30	0,1%
G59	Behältergebühr 240 I Restabfallbehälter, 4-wöchentlich (Gewerbe)	325	Behälter	171,60	55.770,00	170,90	0,70	0,4%
G60	Behältergebühr 770 I Restabfallbehälter, wöchentlich (Gewerbe)	99	Behälter	1.848,20	182.971,80	1.791,40	56,80	3,2%
G61	Behältergebühr 770 I Restabfallbehälter, 14-täglich (Gewerbe)	202	Behälter	952,20	192.344,40	928,80	23,40	2,5%
G62	Behältergebühr 770 I Restabfallbehälter, 4-wöchentlich (Gewerbe)	103	Behälter	500,20	51.520,60	490,90	9,30	1,9%
G63	Behältergebühr 1.100 l Restabfallbehälter, wöchentlich (Gewerbe)	338	Behälter	2.418,20	817.351,60		84,00	3,6%
G64	Behältergebühr 1.100 l Restabfallbehälter, 14-täglich (Gewerbe)	284	Behälter	1.241,90	352.699,60	1.215,50	26,40	2,2%
G65	Behältergebühr 1.100 l Restabfallbehälter, 4-wöchentlich (Gewerbe)	87	Behälter	646,10	56.210,70	636,50	9,60	1,5%
G66	Behältergebühr 2.500 l Restabfallbehälter, wöchentlich (Gewerbe)	3	Behälter	5.839,20	17.517,60	5.546,00	293,20	5,3%
G67	Behältergebühr 2.500 l Restabfallbehälter, 14-täglich (Gewerbe)	8	Behälter	2.953,50	23.628,00	2.824,90	128,60	4,6%
G68	Behältergebühr 2.500 l Restabfallbehälter, 4-wöchentlich (Gewerbe)	13	Behälter	1.514,30	19.685,90	1.477,30	37,00	2,5%
G69	Behältergebühr 4.500 l Restabfallbehälter, wöchentlich (Gewerbe)	9	Behälter	9.605,60	86.450,40	9.136,60	469,00	5,1%
G70	Behältergebühr 4.500 I Restabfallbehälter, 14-täglich (Gewerbe)	8	Behälter	4.832,70	38.661,60	4.597,20	235,50	5,1%
G71	Behältergebühr 4.500 l Restabfallbehälter, 4-wöchentlich (Gewerbe)	7	Behälter	2.459,20	17.214,40	2.374,20	85,00	3,6%
_	rungsgebühren für die Biomüllentsorgung bei gewerblichen Betr							
G78	Behältergebühr 60 l Biomüllbehälter (Gewerbe)	596	Behälter	69,30	41.302,80	69,30	0,00	0,0%
G79	Behältergebühr 120 I Biomüllbehälter (Gewerbe)	309	Behälter	138,60	42.827,40	138,60	0,00	0,0%
G80	Behältergebühr 240 I Biomüllbehälter (Gewerbe)	119	Behälter	277,20	32.986,80	277,20	0,00	0,0%
G81	Behältergebühr 660 I Biomüllbehälter (Gewerbe)	12	Behälter	762,30	9.147,60	762,30	0,00	0,0%
G82	Behältergebühr 240 I Biomüllbehälter, wöchentlich (Gewerbe)	103	Behälter	411,80	42.415,40	411,80	0,00	0,0%
G83	Behältergebühr 660 I Biomüllbehälter, wöchentlich (Gewerbe)	9	Behälter	1.132,60	10.193,40	1.132,60	0,00	0,0%



## 5 Abstimmung der betriebswirtschaftlichen Kalkulation

Die Abstimmung der betriebswirtschaftlichen Kalkulationen und sämtlicher Verrechnungen erfolgt nach jedem Verrechnungsschritt zwischen

Gebührenkalkulation

(jew. Menge x kalkulierte Gebühr)

und

verrechneten Gesamtkosten (Primärkosten/ sonstigen Verrechnungen).

	Position	Gesamt
	i osition	EUR
Ziff.	1	2
1.	Gebührenhaushalt	18.493.211
	Primärkosten	17.993.211
	+ Ausgleich Unterdeckung Vorjahre	500.000
2.	./. Gebührenkalkulation (Menge x kalkulierte Gebühr)	-18.492.679
	davon Jahresgebühren	-4.384.098
	davon Behältergebühren Restabfall (private Haushaltungen)	-7.543.788
	davon Behältergebühren Biomüll (private Haushaltungen)	-2.511.904
	davon Gefäßgebühren in Streusiedlungsbereichen	-51.480
	davon Gefäßgebühren für Abfallsäcke / Mehrbedarfssäcke	-160.880
	davon Behältergebühren Restabfall (Gewerbebetriebe)	-2.833.087
	davon Behältergebühren Biomüll (Gewerbebetriebe)	-178.873
	davon Zusatzgebühren (Behältertausch, Sonderleer./-abfuhr)	-35.040
	davon Selbstanliefergebühren an MUST Tuningen	-541.800
	davon Selbstanliefergebühren Grüngut	-251.730
3.	./. Rundungsdifferenzen	-532
4.	Abstimmung	0

Die Gebührenobergrenze ist damit eingehalten.